

# Verkehrskonzept BayArena

## 1. Vorbemerkungen

Verkehrskonzeptionen sind die Basis für verkehrslenkende Maßnahmen bei entsprechenden Veranstaltungen. Sie unterliegen einem ständigen Abgleich der geplanten und angenommenen Verkehrssituation mit der Realität und erfordern somit eine regelmäßige Überarbeitung.

Durch die Erweiterung der BayArena mussten verträgliche Lösungen zur Verkehrsabwicklung bei Fußballspielen gefunden werden. Gemeinsam mit der Polizeibehörde, der KWS und dem Fachbereich Tiefbau und unter Berücksichtigung des Gutachtens der RWTH Aachen zur Verkehrssituation rund um die BayArena wurde durch den Fachbereich Straßenverkehr das bereits bestehende Verkehrskonzept bei Fußballspielen überarbeitet. Hierbei sollen folgende Ziele erreicht werden:

- Wohnumfeldverbesserungen für betroffene Anwohner
- Erhöhung der Verkehrssicherheit für Stadionbesucher im Bereich der Bismarckstraße
- Optimierung der Fahrzeiten des ÖPNV (Pendelbus- und Stadtteilbusse)
- Optimierung der Anfahrt- und Abfahrtsituation mit dem PKW.

Die BayArena wirkt sich verkehrlich nicht nur im unmittelbaren Umfeld der Spielstätte aus, sondern nahezu im gesamten Stadtgebiet und darüber hinaus auf den Fernstraßen. Dies ist in der vorliegenden Verkehrskonzeption berücksichtigt, so dass sich folgende Handlungsfelder ergeben:

## 2. Pendelbus-/Stadtteilbus-Angebot

Der Pendelbusparkplatz wird im Bereich des Kurtekotten, auf dem Parkplatz an der Otto-Bayer-Straße eingerichtet. Dieser Parkplatz verfügt über eine ausreichende Stellplatzkapazität. Gegenüber dem Parkplatz befindet sich die Pendelbushaltestelle, die zudem ausreichend Stellmöglichkeiten für Pendelbusse in Warteposition bietet. Gleichzeitig befindet sich hier auch die S-Bahn-Haltestelle „Leverkusen-Bayerwerk“, so dass auch für Fernreisende über die Hauptbahnhöfe Köln bzw. Düsseldorf eine gute Anbindung gegeben ist.

Der Pendelbus verkehrt über die Fahrstrecke „B 8/Karl-Ulitzka-Straße/Robert-Blum-Straße/Bismarckstraße“ zur BayArena. Hierdurch kann die BayArena in ca. 10 – 12 Minuten erreicht werden. Bei einer Anfahrt über die Strecke „B8/Windhorststr./Bismarckstr.“ würde der Rückstau gefährdete Bereich an der Abfahrt zum Neuenhof ebenso zusätzlich belastet, wie die Bismarckstraße. Dadurch ergibt sich für diese Zeit von ca. 16 – 20 Minuten.

Ergänzend zum normalen Linienangebot werden von der KWS zusätzliche Stadtteilbusse vor Spielbeginn zur BayArena aus verschiedenen Stadtteilen bedarfsorientiert eingesetzt.

Ca. 30 Minuten vor Spielende werden im Bereich der BayArena die Stadtteil- und Pendelbusse zur Rückfahrt der Fußballfans nach Spielende aufgestellt. Unmittelbar vor der BayArena nehmen die Pendelbusse zum Kurtekotten bzw. in Gegenfahrtrichtung die Stadtteilbusse nach Lützenkirchen Aufstellung. Die Zusatzbusse nach Mathildenhof und Berg.-Gladbach stehen ebenfalls im unmittelbaren Nahbereich der BayArena in Höhe des dortigen A-Blocks, die Zusatzbusse nach Monheim, Hilgen und Rheindorf stehen auf der Bismarckstraße zwischen Einmündung Karl-Marx-Straße und der BAB-Brücke. Durch diese Aufstellung wird ein großes Fan-Potential unmittelbar im Nahbereich der BayArena auf die zur Verfügung stehenden Busse verteilt.

### **3. Problembereich Bismarckstraße**

Die Bismarckstraße wird in Abhängigkeit zur aktuellen Verkehrssituation und der erwarteten Gastmannschaft ca. 2 Stunden vor Spielbeginn zwischen dem Kreisverkehr Robert-Blum-Straße und der Einmündung Am Stadtpark für den Individualverkehr gesperrt. In dieser Zeit sind lediglich Busse, Parkberechtigte, Anwohner und deren Besucher, Hotelgäste und Besucher der sonstigen Sportstätten im Nahbereich der BayArena bzw. Gäste des „Haus am Park“ berechtigt, in den gesperrten Bereich einzufahren. Mit Spielbeginn werden die Sperrungen der Bismarckstraße aufgehoben und erst wieder 30 - 40 Minuten vor Spielende eingerichtet. Die Sperrung zum Spielende bleibt bis ca. 35 Minuten nach Spielende bestehen (in Ausnahmefällen bzw. auch in Abstimmung mit der Polizei länger), weil in dieser Zeit die Bismarckstraße zur Sicherheit der Fußballfans nur mit geringem Verkehr belastet werden soll.

Die aus den früheren Jahren bekannten Sperrungen entlang der Bismarckstraße bleiben weiterhin sowohl vor als nach Spielende bestehen. Details der Sperrmaßnahmen ergeben sich aus Anlage 1 bis 3 zu diesem Konzept. Die Fußgänger-Lichtsignalanlagen in Höhe des CaLevornia sowie an der Karl-Marx-Straße werden während der gesamten Sperrmaßnahmen ausgeschaltet.

Schwerbehinderte mit Mobilitätseinschränkungen dürfen vor Spielbeginn den gesperrten Bereich ebenfalls befahren, wenn sie einen Zuschauer zur BayArena bringen oder den gegenüber der BayArena eingerichteten Schwerbehinderten-Parkplatz nutzen möchten. Nach Spielende ist auch für diesen Personenkreis ein Verlassen des Parkplatzes bzw. ein Befahren der Bismarckstraße während der Sperrzeit nicht möglich.

### **4. Anwohnerschutz**

Die Anlagen 1 – 3 stellen die zum Schutz der Anwohner und zur Verkehrslenkung notwendigen und vorgesehenen Sperrmaßnahmen dar. Im Bereich der Neuenhofsiedlung sowie in der Stadtparksiedlung werden die Sperrmaßnahmen in Abhängigkeit zur jeweiligen Gastmannschaft und zur Spielzeit ca. 3 - 4 Stunden vor Spielbeginn umgesetzt. Die anderen, nachfolgend dargestellten Sperrmaßnahmen greifen ca. 2 Stunden vor Spielbeginn.

Die Siedlungsgebiete westlich sowie östlich der Bebelstraße (Neuenhofsiedlung), die Stadtparksiedlung sowie die Schleswig-Holstein-Siedlung sind aufgrund von Sperrmaßnahmen nur von Anwohnern und deren Besuchern befahrbar. In jedem Siedlungsgebiet gibt es mindestens eine mit Ordnern des Fachbereichs Straßenverkehr

besetzte Sperrstelle, an der die Einfahrberechtigung kontrolliert wird. Die anderen Straßen sind durch Poller gesperrt. Zur beschleunigten Abwicklung an den Sperrstellen werden den Anwohnern 4 Durchfahrberechtigungen für sich bzw. für Besucher ausgestellt.

Darüber hinaus ist die Zufahrt in den Siedlungsbereich zwischen Rathenaustraße, Manforter Straße und Friedlieb-Ferdinand-Runge-Straße von der Rathenaustraße aus nur über die F.-F.-Runge-Straße bzw. von der Manforter Straße aus nur über die Hindenburgstraße möglich. Alle anderen Zufahrten in diesen Siedlungsbereich werden nach den beiliegenden Sperrplänen mit Pollern abgesperrt, um Parksuchverkehre in diesen Bereichen weitgehend zu verhindern. Der Einsatz von Ordnerkontrollierten Einfahrten ist im Bereich der F.-F.-Runge-Straße nicht möglich, weil hierdurch ein längerer Rückstau entstehen würde, der Verkehrsprobleme größeren Ausmaßes in Wiesdorf verursacht. Gleiches gilt für eine personenkontrollierte Einfahrt im Bereich der Manforter Straße/Hindenburgstraße.

Die Zufahrt in die Aquila-Siedlung ist vor Spielbeginn über den Montessoriweg nicht möglich. Hier steht lediglich die Zufahrt über die Windthorststraße/Einmündung Fröbelstraße zur Verfügung.

Die Eisholz-siedlung ist derzeit im Bereich des Eichenwegs und Buchenwegs sowie im Bereich des Pappelwegs von parkenden Fahrzeugen stärker betroffen. Für die dortigen Anwohner besteht jedoch die Möglichkeit, im gesamten Siedlungsgebiet Parkraum zu finden, sofern auf dem eigenen Grundstück keine Abstellmöglichkeit besteht. Daher sind hier derzeit keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

Zur Ableitung nicht parkberechtigter Autofahrer vom Stelzenparkplatz steht neben der Johannisburger Str. und Lötzener Str. insbesondere die Tannenbergsstraße zur Verfügung, so dass hier keine weiteren Sperrmaßnahmen möglich sind.

## **5. Stelzenparkplatz**

Der Stelzenparkplatz wird am Veranstaltungstag durch Bayer 04 Leverkusen bzw. eine von ihr beauftragte Firma morgens um 9.00 Uhr für Parksuchverkehre Dritter gesperrt. Bayer 04 übernimmt die Bewirtschaftung des Parkplatzes in Form von ausgegebenen Dauerparkberechtigungen bzw. Tagesparkkarten. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass sich Parksuchverkehre im Bereich des Neuenhofes stetig reduzieren.

Etwa 4 Stunden vor Spielbeginn werden mit Ausnahme der Johannisburger Str., Lötzener Str. und Tannenbergsstr. (die zum Abfluss nicht Parkberechtigter Autofahrer benötigt werden), alle anderen Zufahrten zur Marienburger Straße gesperrt. Während des Fußballspiels werden dann auch die zuvor genannten Straßeneinmündungen zur Marienburger Str. mit Pollern gesperrt, um ein ungeordnetes Abfließen der Verkehre durch die gesperrten Siedlungen zum Spielende zu vermeiden.

Damit nach Spielende ein reibungsloser Abfluss der parkenden Fahrzeuge vom Stelzenparkplatz gewährleistet wird, erfolgt die Verkehrsabwicklung dort ausschließlich über die Straße „Am Neuenhof“. Von dort ist eine Wegweisung zur Autobahn A 59/A 1 und A3 ausgeschildert. Fahrzeuge, die nördlich des Stelzenparkplatzes im Siedlungsbereich Neuenhof abgestellt sind, können für ca. 45 Minuten nach Spielende

lediglich über die Bebelstraße in Fahrtrichtung Bismarckstraße ausfahren (Separierung der Verkehrsströme).

## **6. Parkplätze Bismarckstraße**

Im Bereich der Bismarckstraße befinden sich hinter der Smidt-Arena sowie an der Elsa-Brändström-Straße Parkflächen, die nur mit Tagesparkausweis bzw. Dauerparkausweis von Bayer 04 benutzt werden können. Der Parkplatz an der Elsa-Brändström-Straße ist insbesondere für Schwerbehinderte eingerichtet.

Zusätzlich befinden sich Parkmöglichkeiten im Bereich der Tiefgarage Südtribüne BayArena und im Bereich des Lindner-Hotels, die ebenfalls nur mit Parkberechtigung nutzbar sind.

Im weiteren Verlauf der Bismarckstraße befindet sich unmittelbar hinter der BAB-Brücke in Fahrtrichtung Kreisverkehr Robert-Blum-Straße ein weiterer Parkplatz, der für die Anwohner der Bismarckstraße sowie für die Einsatzkräfte des Fachbereichs Straßenverkehr reserviert ist.

Hier ist eine Ausfahrt von allen Parkflächen erst ca. 35 Minuten nach Spielende (mit Freigabe der Bismarckstraße für den Gesamtverkehr) möglich. Demzufolge bleibt auch der Schwerbehindertenparkplatz sowie die Ausfahrt vom Parkplatz „Calevornia“ und „Haus am Park“ für diese Zeit gesperrt.

## **7. Siedlungsbereich „Elsa-Brändström-Straße/Fridtjof-Nansen-Straße“**

Das vorgenannte Siedlungsgebiet bleibt während der skizzierten Sperrmaßnahmen (Ziff. 3) vor Spielbeginn über die Bismarckstraße erreichbar. Den Anwohnern werden, wie in den anderen Siedlungsgebieten auch, jeweils 4 Durchfahrberechtigungen ausgehändigt.

Während der Sperrmaßnahmen auf der Bismarckstraße zum Spielende (Ziff. 3) ist eine Erreichbarkeit sowie ein Verlassen des Siedlungsgebietes nur über die Fahrstrecke Syltstraße, Flensburger Straße, Bismarckstraße in die Elsa-Brändström-Straße auf eigene Verantwortung des Fahrzeugführers möglich. Eine Zufahrt unmittelbar über die Bismarckstraße an den Sperrstellen „Am Stadtpark“ bzw. am Kreisverkehr Robert-Blum-Straße ist ab 40 Minuten vor Spielende bis ca. 35 Minuten nach Spielende hingegen nicht möglich.

## **8. Wegweisung**

Von den Autobahnanschlussstellen sind Hinweise sowohl auf den Pendelbusparkplatz als auch für Parkberechtigte auf die jeweiligen Parkzonen ausgeschildert. Die Anschlussstelle Leverkusen-Opladen der A3 ist auf der Autobahn nicht als Ausfahrt zum Stadion wegen der problematischen Signaltechnischen Situation an der Ausfahrt ausgeschildert.

## **9. Sonderschaltung von Lichtsignalanlagen**

An Veranstaltungstagen in der BayArena werden folgende Lichtsignalanlagen zu Gunsten eines reibungslosen Fußballverkehrs geschaltet:

- **Willy-Brandt-Ring/Edith-Weyde-Straße** (ca. 2 Stunden vor Spielbeginn, Bevorzugung des Linksabbiegeverkehrs vom Willy-Brandt-Ring in die Edith-Weyde-Straße sowie für ca. 1 ¼ Stunden nach Spielende Bevorzugung des Verkehrs aus der Edith-Weyde-Straße auf den Willy-Brandt-Ring)
- **Europaring/Karl-Ulitzka-Straße** (Bevorzugung des Verkehrs für ca. 1 ¼ Stunde nach Spielende auf dem Europaring in Fahrtrichtung Fixheider Straße)
- **Europaring/Südohr Fixheider Straße** (Diese LSA wird in Abhängigkeit zur Spielzeit nach Spielende entweder für ca. 1 ¼ Stunde abgeschaltet oder für diese Zeit ein Sonderprogramm mit deutlich verlängerter Grünphase für den Geradeausverkehr auf dem Europaring in FR Autobahn geschaltet, um einen reibungslosen Verkehrsabfluss zur Autobahn zu ermöglichen. In dieser Zeit ist ein Linksabbiegeverkehr von der Fixheider Straße in Fahrtrichtung Opladen nur über den Kreuzungsbereich Karl-Ulitzka-Straße/Europaring/Mühlenweg bzw. mit bis zu 90 sec. Rotlicht-Zeit möglich)
- **Olof-Palme-Straße/Overfeldweg** (Hier wird die LSA für ca. 1 ¼ Stunden nach Spielende zu Gunsten des Linksabbiege-Verkehrs vom Europaring in Fahrtrichtung Olof-Palme-Straße/BAB geschaltet)
- **Ausfahrten BAB/Willy-Brandt-Ring** (hier wurden unlängst Stauschleifen in die Fahrbahnen der Rampe eingearbeitet, die in Kombination mit einem neuen Programm die Signalanlagen (Ampeln) voll verkehrabhängig schalten)
- **Rathenaustraße/Haberstraße - Notwendigkeit steht in Abhängigkeit zum Zeitpunkt der Veranstaltung** (Um ein Ausfahren aus der Stadtpark-siedlung an dieser Stelle zu ermöglichen, wird die Lichtsignalanlage für Fußgängerquerungen ca. 2 Stunden vor Spielbeginn auf ein Festprogramm umgeschaltet)

## 10. Öffentlichkeitsarbeit

Damit eine umfassende Berücksichtigung der aktuellen Verkehrssituation rund um die BayArena möglich ist, werden vor Beginn der neuen Saison

- sämtliche Bundesligavereine
- die deutsche Fußballliga (DFL)
- der DFB
- die deutschen Automobilclubs
- die Betreiber von Telematics-Systemen (Navigations-Geräte)

über die bestehende Verkehrskonzeption und die damit verbundenen Auswirkungen informiert.

Außerdem werden die jeweiligen Gastmannschaften ebenso, wie die dort vorhandene örtliche Presse über die Verkehrssituation im Umfeld der BayArena und die damit

verbundenen Verkehrseinschränkungen noch einmal rechtzeitig vor dem jeweiligen Spieltag informiert. Diese Verfahrensweise stellt sicher, dass aktuelle Verkehrsprobleme auf den grundsätzlich vorgegebenen Anfahrtrouten Berücksichtigung finden können.

Bayer 04 stellt darüber hinaus auf der eigenen Homepage die städt. Anfahrinformationen zu den Spieltagen zur Verfügung.

## **11. Anlagen**

Anlage 1: Sperrplan 2 – 4 Stunden vor Spielbeginn

Anlage 2: Sperrplan mit Spielbeginn

Anlage 3: Sperrplan 30 – 45 min vor Spielende bis ca.  $\frac{3}{4}$  Stunde nach Spielende

Leverkusen, 31.03.11

36-la-py

Herr Laufs